

nommen unde zcu begern, das der bann biß zcu ußtrage der sachen vor uns uffgeslagen wurd, dem haben wir uff dein fleißig bet unde ansuchen also gethan. Deß ist uns vom rector unde meistern der universitet antwort inkommen ynnhalds yngeslosßener copien, auch ein relaxacio deß bannes biß uff fastnacht zcugeschickt, die wir dir forder zcu-
 5 schicken dich der noch diner nottorft zcu gebruchen. Wir sind auch dir zcu sundern gnaden forder gemeind unser rete uff dornstag noch deß nuwen iarestage zcu Lipczk zcu haben, die gebrechen zcuschen dir unde dem gnanten Gregor Bichawen zcu verhoren unde sich zcu fließigen die weg zcu legen unde zcu berichten, begernde von dir das du dieselbige czit aldo auch irschynest, geschickt daruß zcu handeln als deßhalben not-
 10 torft irfordern wirdet. Unde das die sachen dieselbige czit bericht unde abetragen muht werden, irfaren wir gern, als sich die unsern so wir dohen schicken, so wir nicht zcwi- veln, zcu fordern fließigen werden deß ein wissen zcu haben unde dornoch zcu richten. Datum Friberg 3^a feria post conceptionis.

Hanßen von Polencz zcu Golczk unsern liben besundern.

15

180.

Schreiben Kurfürst Ernst's und Herzog Albrecht's an Hans v. Polenz, worin ein für diesen an- gesetzter Tag zu Leipzig mit Gregor Bichau zurückgenommen wird. **Freiberg, 1476 Dec. 31.**

Hdschr.: Von anderer Hand corrigirtes Concept Hauptstaatsarchiv Dresden WA. Univers. Leipzig Bl. 16.

Von gots gnaden Ernst kurfürst ꝛc. unde Albrecht gebruder, hertzogen zcu
 20 Sachssen, lantgraven in Doringen und marcgraven zu Missen. •

Lieber besunder. Als wir iüngst uff dyn fließig irsuchen der gebrech halbin so zcwuschin dir und Gregorien Bichaw sein, ein relaxacio zcwuschin hir und fastnachten vom probst zcu Liptzk ußbracht unde dir zcugeschickt, und derhalbin uff dornstag nach des nuwen iarstag gein Liptzk fur unser rete beschiden habin, die sache von beiden teiln
 25 zcu vorhörn lassen, also werden wir unser rethe die wir uff den gnanten dornstag gein Liptzk zcu schicken vorhatten, uff solche zeit ander unser merclichen geschefft halbin doselbst nicht haben, darumb darf tu dich uff sollich zeit dohen nicht fugen, sunder der- halben zcu tagen zcu riten enthalten, biß wir dir darumb anderweit schriben unde tage irnennen werden. Des ein wissen habst dich darnach zcu richten. Gebin zcu Freiberg
 30 am dinstag Steffani prothomartyris anno ꝛc. LXX sexto.

An Hanßen von Polentzk einen tag abgeschrieben.

181.

Schreiben Kurfürst Ernst's und Herzog Albrecht's an die Universität, die Festsetzung eines Tages zwischen Gregor Bichau und Hans von Polenz betreffend. **Dresden, [1477.]**

35 *Hdschr.: Concept Hauptstaatsarchiv Dresden WA. Univers. Leipzig Bl. 17.*